



Grundkompetenz Spiritual Care

Spiritualität und Glaube sind wichtige Ressourcen zur Bewältigung kritischer Lebenssituationen, gerade in Zeiten der Auseinandersetzung mit existentiellen Fragen und der letzten, großen Frage des Sterben-Müssens.

Spiritualität gehört zum innersten Kern des Menschen, deshalb ist es oft schwer sie in Sprache zu bringen.

In diesem sensiblen Feld will die Fortbildung Spiritual Care das palliative Angebot der Einrichtungen des Gesundheitswesens ergänzen und vertiefen.

Ziel der Fortbildung ist es, die Kompetenzen der MitarbeiterInnen des multiprofessionellen Teams im Bereich der Spiritualität zu stärken und zu fördern. Sie schafft Raum, existentielle Fragen zu reflektieren und eine „spirituelle Standortvergewisserung“ für das eigene Leben vorzunehmen.



Zielgruppe

Die Fortbildung richtet sich an alle Berufsgruppen, die in der palliativen Versorgung tätig sind.

Kurstermine 2019

1. **Spiritual Care 1 - Kurs 1: 11.-12. März 2020**
(Anmeldung möglich bis 27. Januar 2020)
2. **Spiritual Care 1- Kurs 2: 04.-05. November 2020**
(Anmeldung möglich bis 28. September 2020)

- Kurssprache: Luxemburgisch, Deutsch
- Veranstaltungsort: Robert-Schuman-Haus
Auf der Jüngt 1
D-54293 Trier
- Zeit: 9:00-17:00 Uhr
- max. Teilnehmerzahl: 15 Personen



Anmeldung

Bitte per E-Mail an die Caritas Trier:
AG-Hospiz@caritas-trier.de

Ansprechpartnerin:
Hildegard Eynöthen, Tel. +49 (0)651 9493-203

Unkostenbeitrag

Kursgebühr: 237 €
Übernachtung (optional): 30 € / pro Nacht

Details zur Buchung der Unterkünfte bitte bei Anmeldung erfragen.

Die entsprechenden Bankdaten werden Ihnen nach Anmeldung von der Caritas Trier mitgeteilt.

Die Zusage erfolgt in Reihenfolge der Anmeldung.



SPIRITUALITÄT

HEILSAME RÄUME DER BEGEGNUNG

Lerninhalte der Fortbildung

- Was ist Spiritualität?
- Spiritualität als persönliche, sinnstiftende Grundhaltung erfahren und benennen können
- Um Erfahrungsorte und Lebensäußerungen der Spiritualität wissen
- Spiritualität in der Begegnung Raum und Sprache geben
- Das Leiden an spirituellen Fragen am Lebensende als wesentlicher Teil von Total Pain erkennen
- Rituale als heilsame Orte der Begegnung kennen

80, route d'Arlon
L-8310 Capellen

Kursinhalt und -leitung:
Elisabeth Weber-Juncker (Dipl. Theologin)
Referentin für Theologie und Palliative Care,
Gesprächstherapeutin, Psychoonkologin, Coach

In Zusammenarbeit mit:

- Renate Langenbach, Ärztin für Palliativmedizin, Klinikum Mutterhaus, Trier
- Hildegard Eynöthen, Referentin für Hospiz, Caritasverband für die Diözese Trier

2-tägiger
Sensibilisierungskurs - Spiritual Care

Kurse 2020

Berufsübergreifende Fort- und Weiterbildung